Grundformen der Bodentechniken (8 Aktionen)

je zwei unterschiedliche Ausführungen von









(Hon)-Kesa-gatame und z.B. Kuzure-kesa-gatame





Tate-shiho-gatame und z.B. Kuzure-kami-shiho-gatame





Kami-shiho-gatame und Kuzure-kami-shiho-gatame

Anwendungsaufgaben Stand (7 Aktionen)

- Wenn Tori zieht und/oder zurückgeht wirft Tori Ippon-seoi-nage und Tai-otoshi.
- Wenn Uke zieht und/oder zurückgeht wirft Tori mit Ko-uchi-gari und De-ashi-barai.
- Wenn Uke mit Ippon-seoi-nage und Tai-otoshi und De-ashi-barai angreift weicht Tori aus oder steigt über.

Anwendungsaufgaben Boden (8 Aktionen)

- O-uchi-gari und Ko-uchi-gari mit nachfolgendem Haltegriff (Weiterführen des Angriffs).
- Je zwei Befreiungen aus Kesa-gatame und Yoko-shiho-gatame.
- Ein Angriff wenn Uke auf dem Rücken liegt. (Tori zwischen Ukes Beinen im Stand oder auf den Knien).
- Ein Angriff aus der eigenen Rückenlage (Uke zwischen Toris Beinen) mit Haltegriff abschließen.

Randori (3-5 Randori á 2 Minuten)

Im Standrandori die erlernten Würfe kontrolliert werfen und bei Wurfversuchen sich durch Ausweichen verteidigen. Im Bodenrandori nachweisen, dass man einen sich ernsthaft verteidigen Partner mit einen Haltegriff kontrollieren kann.

Lexikon zum 6. Kyu

Der Prüfling sollte gerade die Namen der Techniken kennen, die zum Bestehen der Prüfung erforderlich sind.

Ashi-waza Technik bei dem überwiegend mit dem oder den Beinen geworfen wird

Ippon-seoi-nage Punkt- Schulterwurf

Tai-otoshi Körpersturz Tai-sabaki Körperdrehung

De-ashi-barai Vorwärts Fegen, Fußfeger

Ko-uchi-gari kleine Innensichel Ko-soto-gari kleine Außensichel

Ko-soto-gake kleines Einhängen von Außen

Gake Einhängen